



Kommentar

Tausche Wohnung gegen Haus

Eine ungewöhnliche Anfrage erreichte die Tauschbörse von Radio Vorarlberg letzten Jahres: Ein junger Familienvater suchte ein Haus auf Zeit und bot dafür seine Eigentumswohnung. Diese wurde der Familie mit zwei Kindern einfach zu klein, ein Wohnungsverkauf kam aber nicht in Frage.



Was tun? Gibt es Verträge für so eine Tauschidee? Was bedeutet der Umzug in Sachen Wohnbauförderung? Die Anfrage der jungen Familie stieß auf Interesse und auch auf Verständnis seitens des Landes. Eine alleinstehende Frau mit Haus konnte sich einen Tausch vorstellen und die Landesregierung stimmte einer Fremdnutzung der geförderten Wohnung zu.

Eine Idee, die Schule machen könnte - denn je nach Lebensabschnitt ändern sich die Anforderungen an das Wohnen. Allerdings richten wir Menschen uns bisher nach den allgemein definierten Wohn- und Finanzierungsmodellen und haben wenig Spielraum, wenn sich Lebensumstände verändern.

Der Fachtag am 7. Juni bietet daher allen Interessierten die Gelegenheit, das Thema „WOHNEN“ aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten, zu diskutieren und vielleicht neu zu definieren? Seien Sie mit dabei, wir freuen uns auf moderne und mutige Anregungen!

Birgit Werle,
Geschäftsführerin der Regio Im Walgau



Mögliche Aussichten aus dem Wohnzimmerfenster ...



... ergeben verschiedene Blickwinkel zum Wohnen ...

Mitdafinerhus - leistbares Wohnen

Die Gemeinde Dafins im Vorderland bietet das Modell „mitdafinerhus“ - leistbarer Wohnraum für ältere Menschen, welche sowohl die eigene Wohnung schätzen sich aber auch für die Möglichkeit der Gemeinschaft begeistern können. Details sowie bisherige Erfahrungen der Initiative werden ebenfalls am 7.6. vorgestellt.

Frau Alexandra Partsch ist die Geschäftsführerin des „mitdafinerhus“. Als direkte Ansprechperson der Bewohner sowie als Anlaufstelle für interessierte Seniorinnen und Senioren kennt sie die Ängste, Wünsche und Bedürfnisse aber auch die Möglichkeiten und Grenzen des gemeinsamen Wohnens im Alter. Unsere Veranstaltung am 7. Juni ermöglicht allen Interessierten einen Einblick und Austausch zu bisherigen Erfahrungen, Chancen sowie Stolpersteinen und Herausforderungen.

tisch - wir bauen Nachbarschaft

Die Initiative tisch: Wir bauen Nachbarschaft! begleitet Baugemeinschaften durch alle Phasen eines Wohnprojektes, von der ersten Idee bis zum Einzug. Die Dienstleistung umfasst dabei eine reiche Palette an Beratungs- und Dienstleistungsangeboten für Bauleute, Baugemeinschaften oder Kommunen.

AK Vorarlberg - startet Wohnprojekt

In einem Gemeinschaftsprojekt der AK Vorarlberg, dem Energieinstitut des Landes Vorarlberg, der Vogewosi sowie der Forschungsabteilung alpS startet aktuell ein Bauvorhaben unter der Leitung der Architekturgemeinschaft Walser + Werle aus Feldkirch.

DI Dietmar Walser gibt beim Fachtag eine Einführung in das geplante Projekt, in dessen Mittelpunkt die Frage nach leistbaren Möglichkeiten für ökologisches, nachhaltiges und energieeffizientes Bauen stehen soll. Unterschiedliche Bau- und Werkstoffe werden dabei auf Kosten und Nutzen verglichen.

Im Walgau - Wohnen im Tal und am Hang

Das Thema Wohnen wird in allen Gemeinden des Walgaus in den aktuell stattfindenden Arbeitsgruppen der Räumlichen Entwicklungskonzepte (REKs) diskutiert. Der Fokus liegt in einem verantwortungsvollen Umgang mit den noch vorhandenen Flächen. Gemeinden sollen nach innen verdichtet werden, um die Flächen außerhalb der Siedlungsgrenzen zu schonen.

Talgemeinden haben dabei mit anderen Herausforderungen zu kämpfen als die Orte am Hang. Themen wie flächenschonendes Bauen, fußläufige Infrastruktur, eine nachhaltige Entwicklung von Siedlungen sowie der Umgang mit leerstehenden Gebäuden und Wohnhäusern sind ebenfalls Inhalt am 7.6.

www.wiki.imwalgau.at -
Räumliches Entwicklungskonzept

Die Regio Im Walgau richtet den Blick in die Zukunft: Wohin soll die Reise gehen? Seit gut einem Jahr arbeiten wir an Vorstellungen für einen zukunftsfähigen Walgau. Einerseits an einem Leitbild ‚Zukunft Im Walgau‘ und andererseits an einem Räumlichen Entwicklungskonzept REK Walgau.

Teilweise im Kreise der Bürgermeister, dann wieder in öffentlichen Workshops. Nun wollen wir unsere Ideen und Vorstellungen in einem breiteren Kreis öffentlich diskutieren. Welche Ziele verfolgen wir in den nächsten Jahren? Wie wirkt sich das räumlich aus?

Freitag, 7. Juni 2013 – „FACHTAG WOHNEN“ Gemeindezentrum Ludesch, 14 Uhr

ZUKUNFT IM WALGAU

Wie wollen wir in Zukunft wohnen?

Zuhören

Impulsreferate von

- Univ. Prof. DI S. Zech, Technische Uni Wien
- Dr. E. Wonneberger, Universität Freiburg
- DI D. Walser, Architekturbüro Walser + Werle
- Dr. C. Wintersteller, Gem. Wohnbauges. Sbg



Diskutieren

in zwei Diskussionsrunden zur Auswahl:

- Lebensphasen und Wohnmodelle, Gemeinsam Bauen – Gemeinsam Wohnen
- Gemeinnütziger Wohnbau – Bedarf Nachhaltig & ökologisch bauen – Kosten & Nutzen



Informieren

am Marktplatz für Modelle & Ideen:

- Verein Bodenfreiheit
- Mitdafinerhus – Miteinander im Alter
- Demographische Trends & Flächenreserven
- Quartiersiedlungen & Gemeinnütziger Wohnbau im Rheintal
- tisch: Wir bauen Nachbarschaft!
- Gemeinschaftsprojekt von AK-Vorarlberg, Energieinstitut, Vogewosi und alpS
- Beispiele von Gemeinschaftsprojekten in Süddeutschland



IMWALGAU GEMEINDEN gemeinsam
T 05525 / 62215-151, sekretariat@imwalgau.at
www.imwalgau.at & www.wiki.imwalgau.at

Gefördert vom Land Vorarlberg und vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, entgeltliche Einschaltung

Veranstaltungsreihe

Weitere Termine: 24.09. „Landschaft“ in Dünserberg, 15.10. „Arbeiten“ in Schnifis, 12.11. „Zusammenleben“ in Schllins
Anmeldung erbeten an: sekretariat@imwalgau.at oder telefonisch 05525 62215 151